CENTERSONIC homeserve 3.0

Benutzerhandbuch UI

(UI = USER INTERFACE = BENUTZEROBERFLÄCHE)

Version: Januar 2014

Inhaltsverzeichnis

1 CENTERSONIC homeserve 3.0 UI 3

2 Übersicht 4
2.1 Start der UI 4
2.2 Betriebsarten 6
2.3 Seitenkonzept 8
2.4 Widgets 9
2.4.1 Widget einfügen 9
2.4.2 Widget löschen 11
2.4.3 Widgetgröße ändern 11
2.4.4 Widgetposition ändern 11
2.4.5 Widget konfigurieren 11
2.4.6 Widgetberechtigungen 11
2.4.7 Widgetrahmen 12

3 Toolbox 13
3.1 Entwicklermodus beenden 13

4 Widgetübersicht 14
4.1 Seitennavigation 14
4.1.1 Ansicht 14
4.1.2 Konfiguration 14
4.1.3 Beschreibung 14
4.2 Gehe zu Seite 15
4.2.1 Ansicht 15
4.2.2 Konfiguration 15
4.2.3 Beschreibung 15
4.3 Text 15
4.3.1 Ansicht 15
4.3.2 Konfiguration 16
4.3.3 Beschreibung 16
4.4 Bild 16
4.4.1 Ansicht 16
4.4.2 Konfiguration 16
4.4.3 Beschreibung 17
4.5 Jalousie 17
4.5.1 Ansicht 17
4.5.2 Konfiguration 18
4.5.3 Beschreibung 18
4.6 Schalter AUS 19
4.6.1 Ansicht 19
4.6.2 Konfiguration 19
4.6.3 Beschreibung 19

1 CENTERSONIC homeserve 3.0 UI

Vielen Dank, dass Sie sich für CENTERSONIC homeserve 3.0 entschieden haben. Sie erhalten mit unserer Softwarelösung ein flexibles und zukunftsorientiertes System zur Hausautomation
für Einsteiger und Vollprofis.

Vorab: Wir bezeichnen die Benutzeroberfläche von CENTERSONIC homeserve 3.0 als UI. Der Begriff kommt aus dem Englischen und bedeutet „User Interface“, also Benutzerschnittstelle oder besser Bedienoberfläche.

Dieses Handbuch beschreibt die Konfiguration und das Arbeiten mit der UI. Sie werden lernen wie einfach es ist, neue Funktionen einzufügen und diese zu konfigurieren.

Im zweiten Abschnitt erhalten Sie eine Übersicht der mitgelieferten Widgets. Dort lernen Sie wie Sie die Widgets einsetzen, was sie tun und wie sie konfiguriert werden.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit CENTERSONIC!

2 Übersicht

Die UI kann in vielen modernen Browsern dargestellt werden. Sofern Sie also ein Gerät besitzen, das über einen moderen Browser verfügt, können Sie mit der UI arbeiten.

ACHTUNG: Leider können wir den Microsoft Internet Explorer zur Zeit noch nicht unterstützen, da er im Moment noch nicht die erforderlichen Technologien unterstützt (Stand 07/2013). Doch sobald Microsoft eine Version auf den Markt bringt, die diese modernen Standards unterstützt, kann der Internet Explorer ebenfalls eingesetzt werden.

Zur Zeit werden die folgenden Browser unterstützt:

1. Google Chrome
2. Firefox
3. Safari
4. Opera

Sofern Sie also ein Tablet oder Handy besitzen, auf dem einer dieser Browser installiert werden kann, haben Sie Zugriff auf die UI.

Da die Umsetzung der Web-Standards und Browsertechnologien permanent fortgesetzt wird, kann es vorkommen, dass der ein oder andere Browser unter Umständen mal nicht richtig funktioniert. Dann verwenden Sie einfach einen anderen.

Smartphones mit Android ab Version 4, iPhone's und iPad's sowie PC's unter Windows als auch Mac mit Safari wurden ausgiebig getestet und sollten funktionieren.

Die UI passt sich immer den verfügbaren Bildschirmauflösungen an und versucht dadurch den verfügbaren Raum optimal zu nutzen.

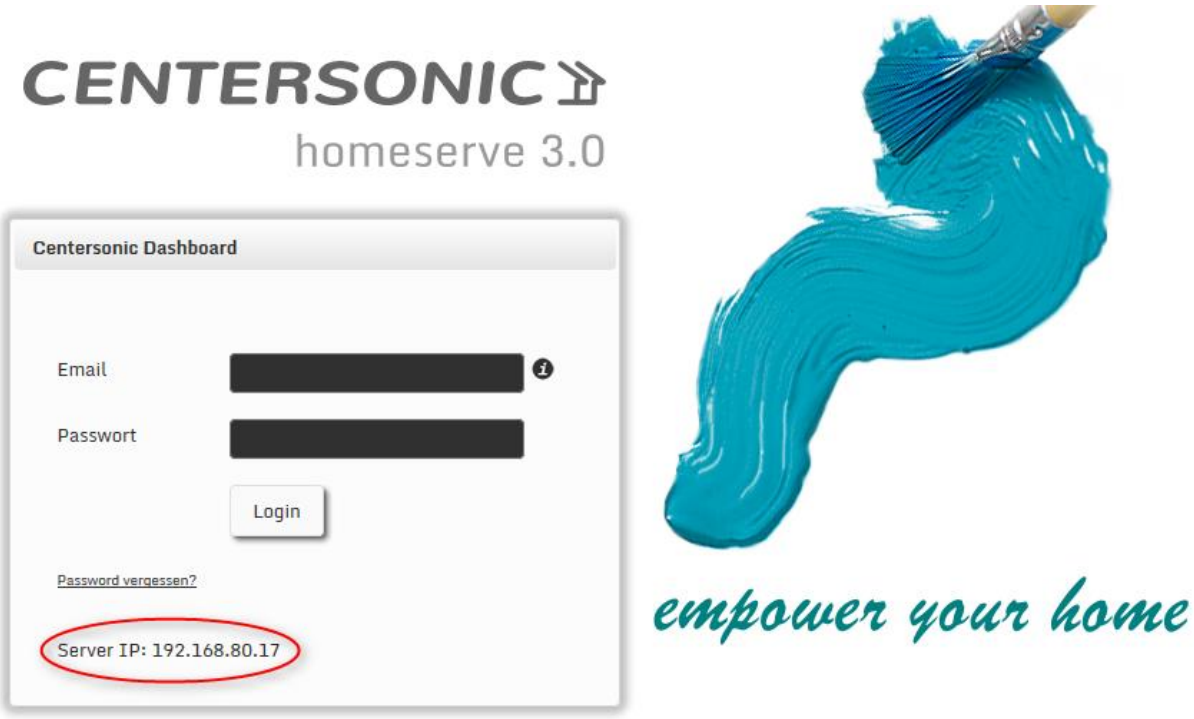
Auf Smartphones und Tablets wird auch das Drehen des Bildschirms unterstützt. Da die Bildschirmfläche im Hochformat in der Regel zu klein wird um eine sinnvolle Darstellung zu ermöglichen, werden alle Widgets (siehe unten) in der Reihenfolge von links oben nach rechts unten untereinander dargestellt. Dabei wird das Widget „Seitennavigation" nach Möglichkeit zuerst angezeigt unabhängig von der jeweiligen Position im Querformat.

Da das iPhone im Vergleich zu vielen modernen Android – Smartphones ein verhältnismäßig kleines Display besitzt, haben wir uns entschlossen im iPhone immer die Hochformatdarstellung anzuzeigen unabhängig von der Bildschirmorientierung.

2.1 Start der UI

Um die UI zu starten müssen Sie einen URL im Browser eingeben. Dazu verwenden Sie die IP-Adresse Ihres Servers gefolgt von /j2.

Die IP-Adresse Ihres Servers sehen Sie in der Anmeldung zum CENTERSONIC Dashboard:

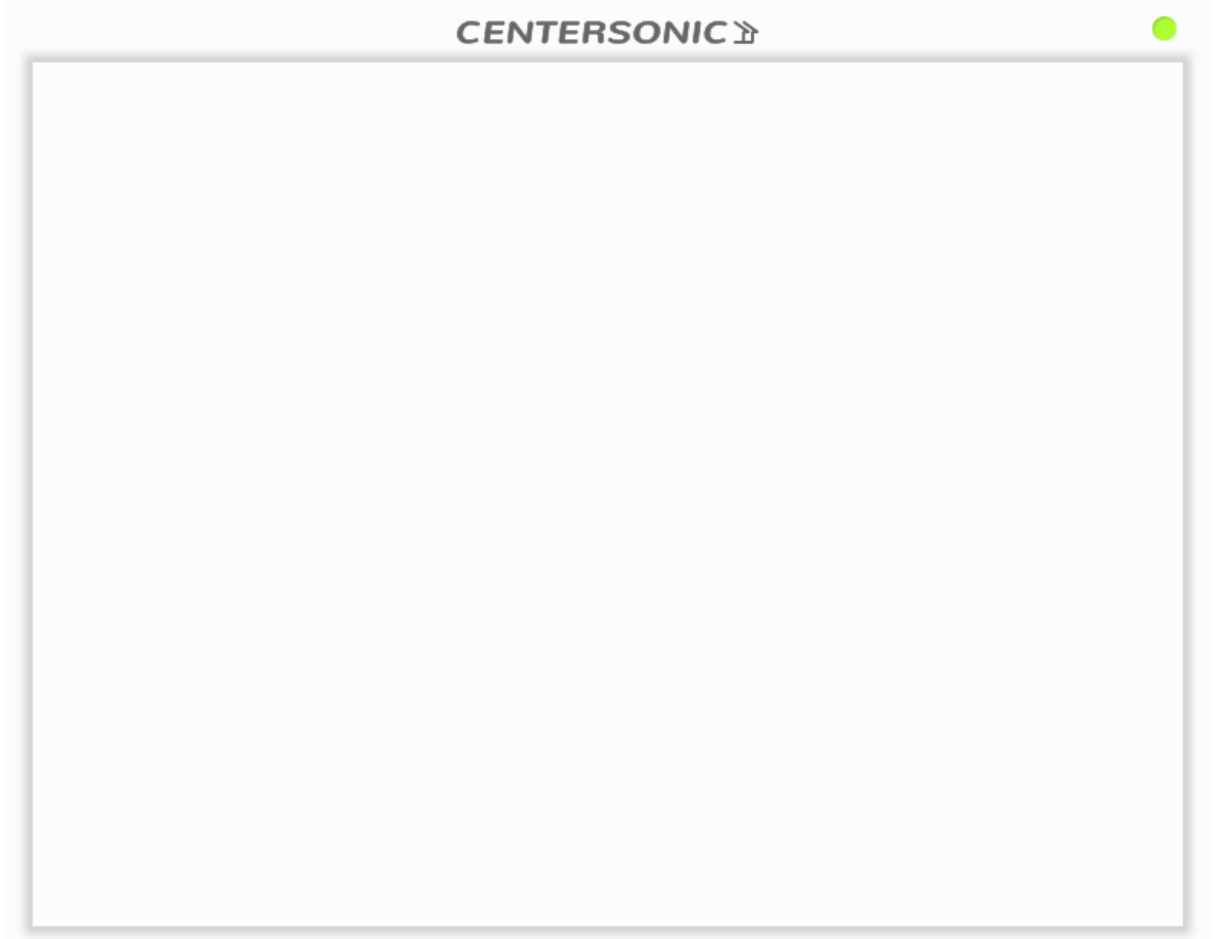


Für den Server im Beispiel ist der Zugriff über folgenden URL möglich:

http://192.168.80.17/j2

Alle Geräte in Ihrem Heimnetzwerk, die über einen Browser verfügen können damit auf die UI zugreifen.

Starten Sie nun einen Browser und geben Sie die Adresse (natürlich mit der IP-Adresse Ihres Servers).



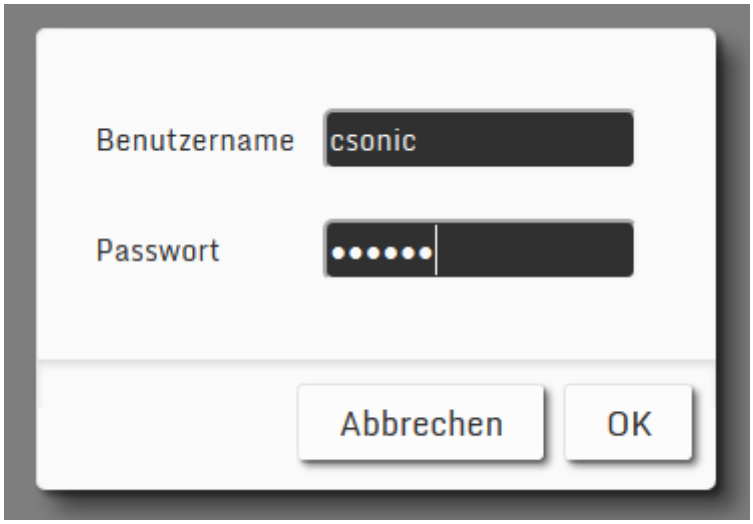
Im Browser erhalten Sie nun die UI, allerdings ist sie bei einem neuen System zu Beginn leer. An dem grünen Punkt rechts oben in der Ecke können Sie erkennen, dass eine Verbindung zum Server besteht.

2.2 Betriebsarten

Die CENTERSONIC homeserve 3.0 UI kann – wie erwartet – zur Bedienung ihrer Geräte eingesetzt werden, darüberhinaus kann sie auch interaktiv gestaltet werden. Demnach verfügt sie über einen Betriebsmodus und einen Entwicklermodus.

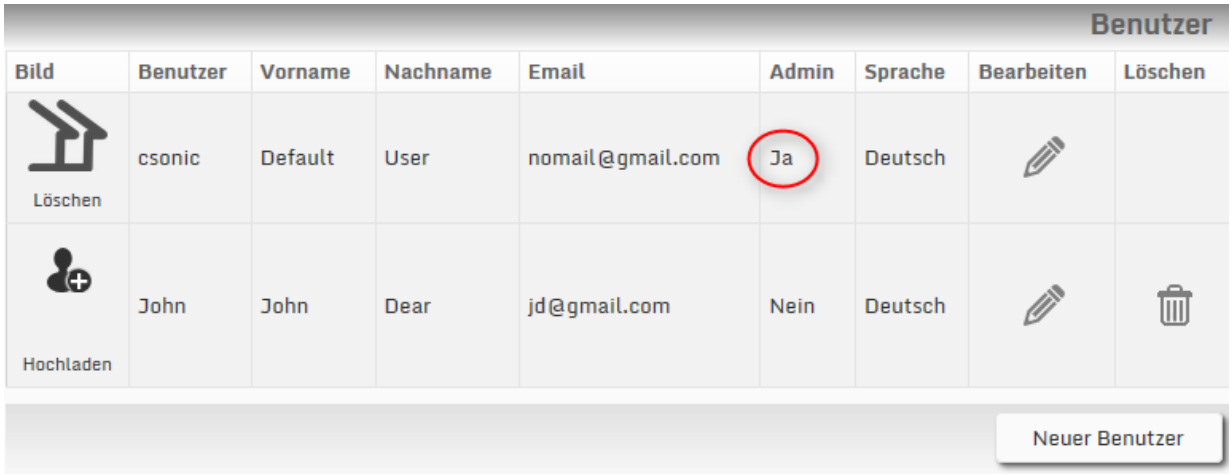
Direkt nach dem Start ist die UI im Betriebsmodus. Um in den Entwicklermodus zu kommen, machen Sie mit der Maus einen Doppelklick auf das CENTERSONIC-Logo.

Nach dem Doppelklick erscheint eine Anmeldedialogbox, in der Sie einen Namen und ein Passwort eingeben müssen:

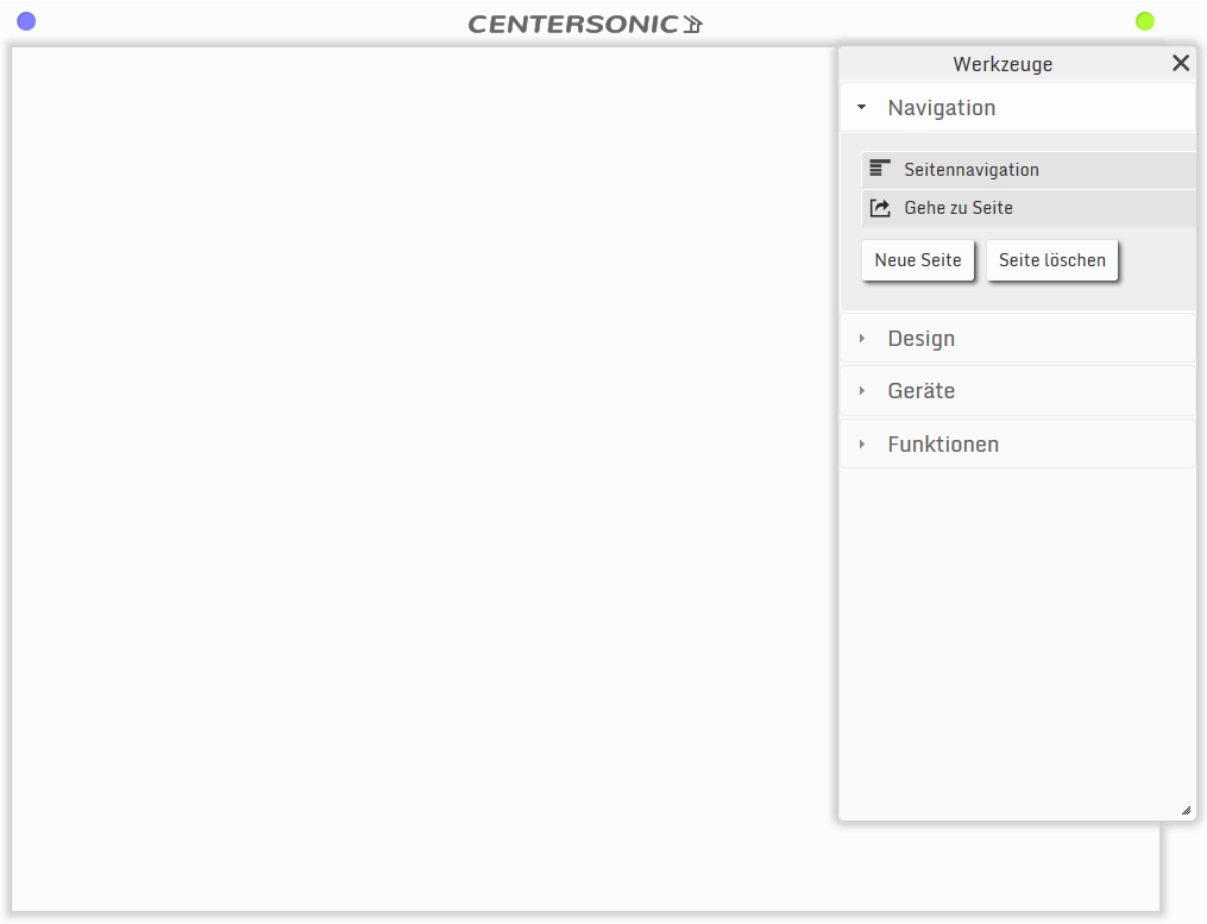


Verwenden Sie den Namen und das Passwort, welches Sie in der Installation eingegeben haben. Sofern Sie das Passwort des Standardbenutzers nicht geändert haben, können Sie sich ebenfalls mit der Benutzername / Passwort Kombination csonic/csonic anmelden.

Beachten Sie bitte, dass dies nur Benutzern erlaubt ist, die im Dashboard Administratorrechte haben.



Nach der Anmeldung sehen Sie die UI im Entwicklermodus.



Den Entwicklermodus erkennen Sie an dem lila Symbol in der Ecke links oben und dem schwebenden Fenster „Werkzeuge“. Dieses Fenster nennen wir Toolbox.

ACHTUNG: der Entwicklermodus ist nur auf PC’s und Mac’s verfügbar. Touch-Geräte wie Tablets und Smartphones werden nicht unterstützt.

Die Toolbox verfügt über die vier Rubriken „Navigation“, „Design“, „Geräte“ und „Funktionen“. Durch Klick auf jeweils eine der Rubriken öffnet sich der Inhalt der jeweiligen Rubrik.

Direkt nach dem Start erscheint die Rubrik „Navigation“ aktiv und dort sieht man zwei Einträge in der Liste für „Seitennavigation“ und „Gehe zu Seite“.

Unmittelbar darunter sehen Sie „Neue Seite“ und „Seite löschen“.

2.3 Seitenkonzept

Um die Funktion dieser beiden Buttons richtig zu verstehen soll an dieser Stelle zuerst das Konzept der Seiten erklärt werden.

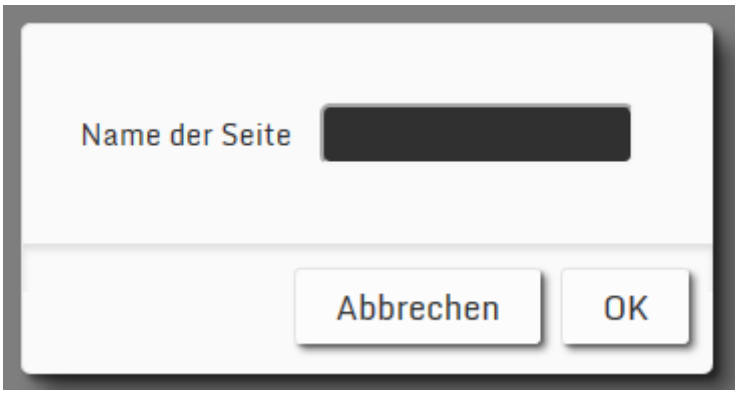
In der UI gibt es immer zumindest eine Seite. Dies ist die Seite die Sie gerade sehen, wir nennen diese Seite „index“.

Da in den meisten Fällen eine Seite nicht ausreichen wird, um alle Funktionen darzustellen, können Sie beliebig viele weitere Seiten anlegen. Dazu verwenden Sie den Button „Neue Seite“. Wenn Sie Seiten löschen möchten verwenden Sie den Button „Seite löschen“.

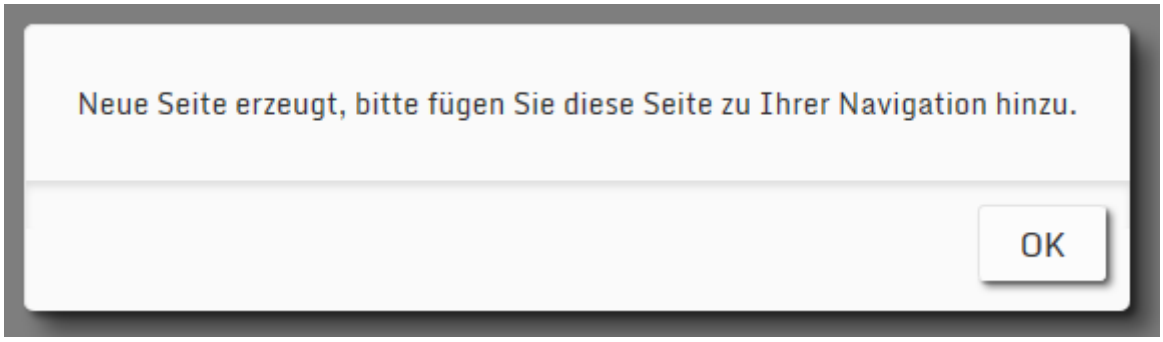
Nachdem Sie eine Seite erzeugt haben, brauchen Sie auch ein Mittel um auf diese Seite zu kommen. Dafür können Sie die beiden Werkzeuge „Seitennavigation“ und „Gehe zu Seite“ verwenden. „Gehe zu Seite“ erzeugt

einen Button mit einem Link auf diese neue Seite und mit der Funktion „Seitennavigation“ können Sie mehrere Seiten ansprechen durch einzelne Buttons.

Ein Klick auf „Neue Seite“ erzeugt folgenden Dialog. Geben Sie den Namen der neuen Seite ein, beispielsweise „Wohnzimmer“ oder „Licht“ oder was Sie auch immer auf dieser Seite darstellen möchten.



Damit Sie nicht vergessen, dass Sie für diese Seite auch eine Navigation benötigen erhalten folgenden Hinweis:



2.4 Widgets

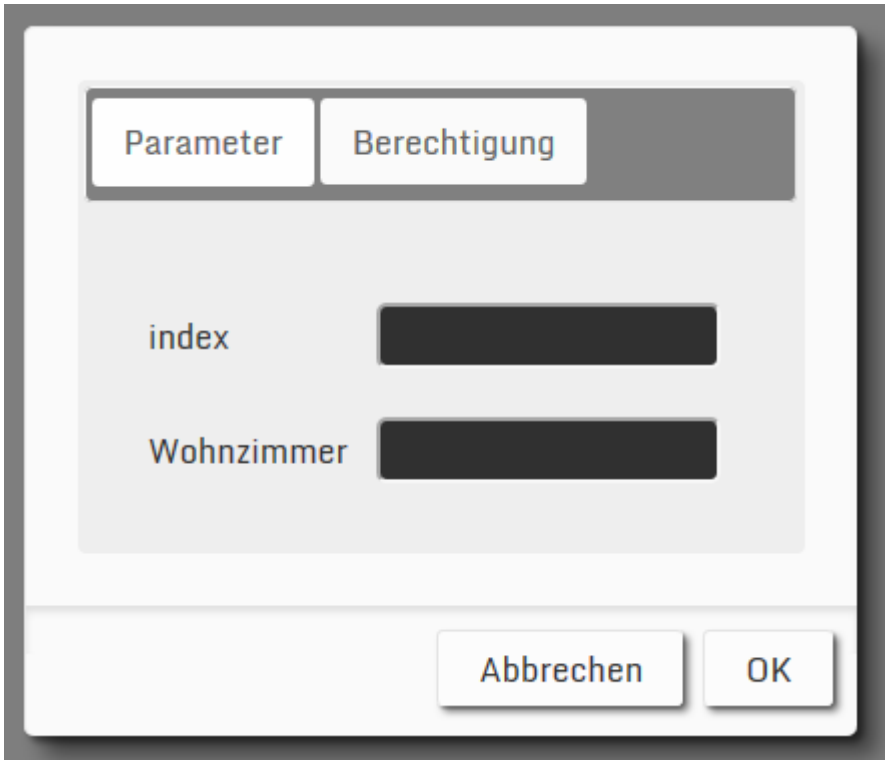
Ein Widget ist ein Funktionselement, dass Sie aus der Toolbox auf die Seite ziehen. Alle Widgets können auf dem Bildschirm interaktiv verschoben und in der Größe verändert werden. Außerdem können Sie jedes Widget durch einen Doppelklick konfigurieren. Die Widgets werden im Einzelnen weiter unten erklärt.

Im Dashboard können Sie alle Widgets sehen und ändern, sowie weitere hinzufügen. Alle Funktionen eines Widgets sind frei programmierbar. Alles was Sie benötigen sind Kenntnisse in Javascript und HTML. Widgets werden sicher bald viele verfügbar sein und diese können Sie dann ebenfalls in Ihrem System verwenden.

Weiterhin können Sie dort auch Einfluss nehmen auf das Look & Feel der UI. Sie können Farben verändern und wenn Sie über Kenntnisse in HTML und CSS verfügen, können Sie das komplette Erscheinungsbild verändern.

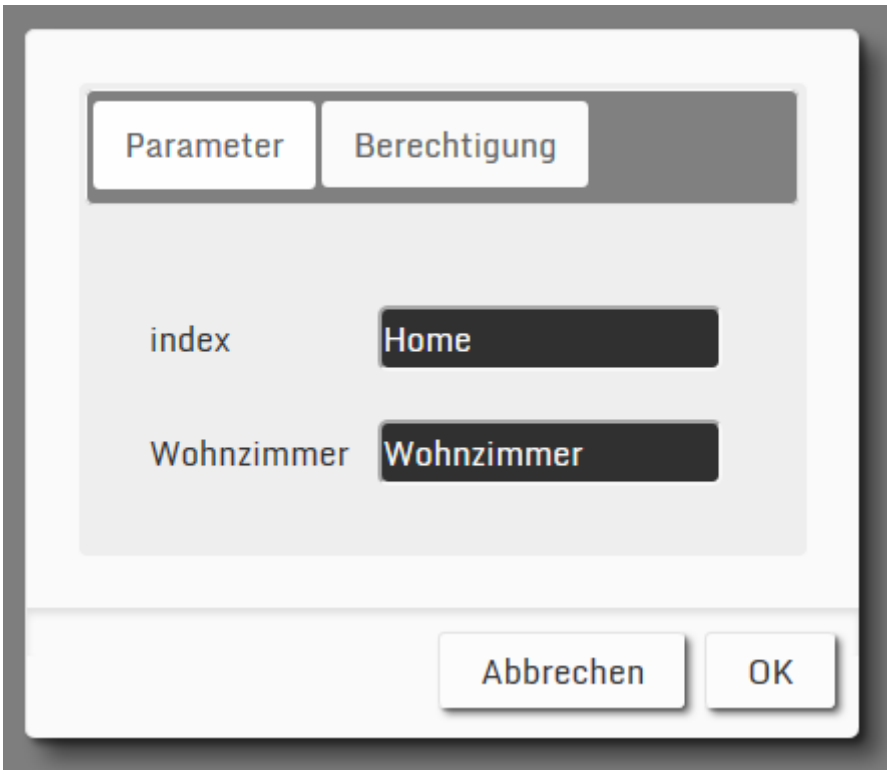
2.4.1 Widget einfügen

Zwei Widgets haben Sie schon kennengelernt, „Seitennavigation“ und „Gehe zu Seite“. Um ein Widget zu verwenden gehen Sie mit der Maus über das Widget in der Toolbox und drücken Sie dann die linke Maustaste. Halten Sie sie gedrückt und ziehen Sie das Widget auf die Stelle an der Seite, an der Sie es positionieren möchten. Sobald Sie die Maustaste loslassen, erscheint der Konfigurationsdialog des jeweiligen Widgets:

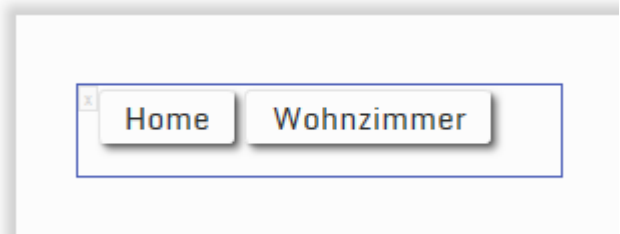


Im Bild zu sehen ist der Konfigurationsdialog des Widgets „Seitennavigation“. Wir haben weiter oben bereits eine neue Seite angelegt mit dem Name „Wohnzimmer“. „index“ ist immer vorhanden und bezeichnet die Seite, die immer vorhanden ist.

Sofern Sie einen Menüeintrag in der Seitennavigation haben möchten, tragen Sie einfach eine Beschriftung für diese Seite in die Eingabefelder ein.



Drücken Sie anschließend „OK“ und die Navigation ist auf dem Bildschirm zu sehen:



Allen Widgets gemein ist der blaue Rahmen während Sie sich im Entwicklermodus befinden.

2.4.2 Widget löschen

Weiterhin sehen Sie in der linken oberen Ecke ein kleines [X]. Wenn Sie darauf klicken wird das Widget wieder gelöscht.

2.4.3 Widgetgröße ändern

Sobald Sie die Maus innerhalb des blauen Rahmens bewegen, sehen Sie rechts unten in der Ecke ein Anfasser-Element. Wenn Sie darauf drücken und bei gedrückter Maustaste die Maus bewegen, sehen Sie wie sich die Größe verändert. Lassen Sie die Maus los sobald Sie die gewünschte Größe haben.

2.4.4 Widgetposition ändern

Klicken Sie innerhalb des blauen Rahmens und verschieben Sie das Widget mit gedrückter Maustaste.

ACHTUNG: Alle Widgets sind auch im Entwicklmodus aktiv. Wenn Sie beispielsweise das Widget oben verschieben möchten und dazu auf den Button „Wohnzimmer“ klicken, kommen Sie auf die Seite Wohnzimmer. Versuchen Sie beim Verschieben der Widgets immer in einen Bereich zu klicken, der keine Funktion auslöst. Im Beispiel ist das alles außer den Buttons innerhalb des blauen Rahmens.

2.4.5 Widget konfigurieren

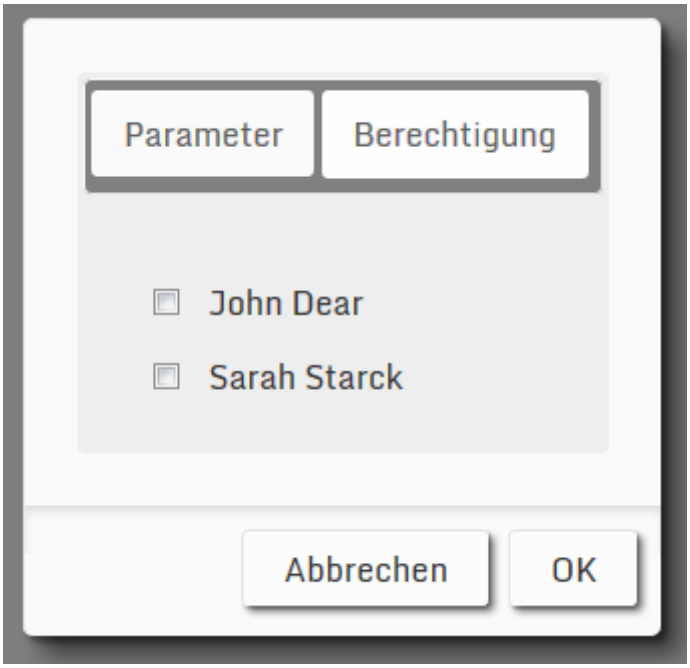
Jedes Widget verfügt über einen Konfigurationsdialog den Sie über einen Doppelklick auf das Widget erreichen.

ACHTUNG: Hier gilt exakt das Gleiche wie beim Verschieben, machen Sie den Doppeklick innerhalb des blauen Rahmens aber nicht auf ein Funktionselement.

2.4.6 Widgetberechtigungen

Sie können ein Widget auch nur bestimmten Benutzern zugänglich machen. Dazu sind zwei Schritte erforderlich.

1. Jedes Widget verfügt im Konfigurationsdialog über eine Seite „Berechtigung“.



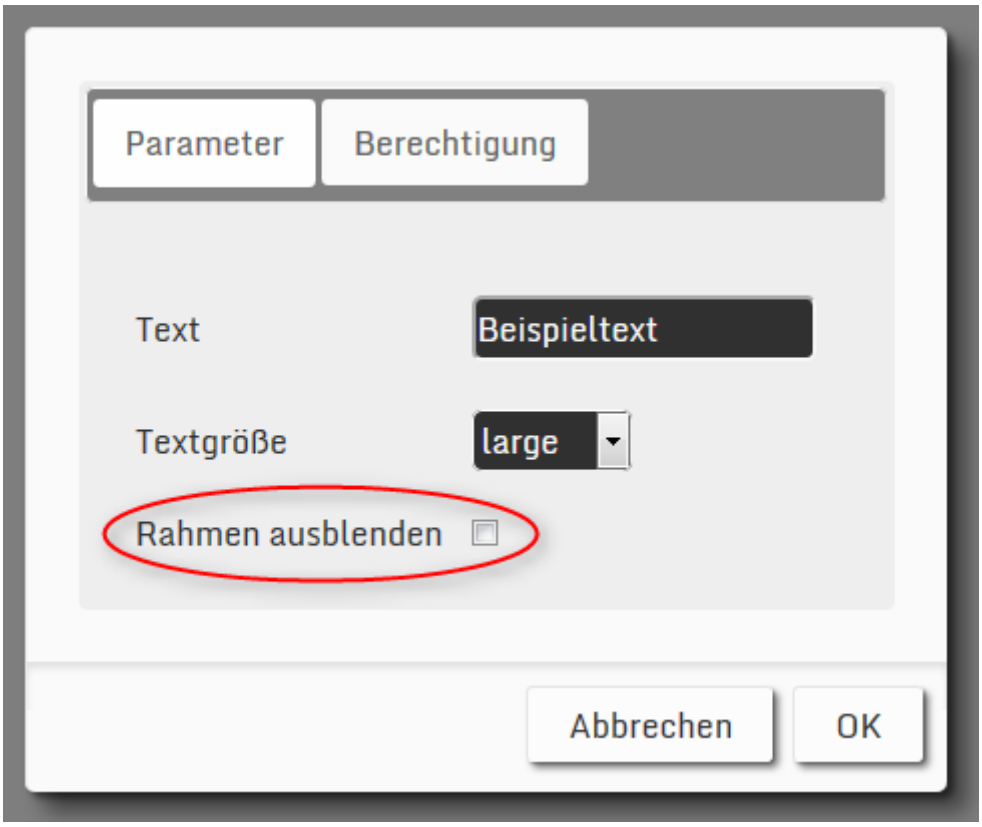
Sofern Sie allen Benutzern das Widget zugänglich machen möchten, kreuzen Sie hier nichts an. Dies ist die Standardeinstellung. Möchten Sie hingegen, dass nur John dieses Widget verwenden darf, so machen Sie bei John ein Häkchen und speichern Sie dann durch Drücken auf „OK“.

Wenn Sie jetzt den Entwicklermodus verlassen, ist dieses Widget nicht mehr sichtbar, denn die UI läuft ohne Anmeldung immer unter dem Standardbenutzer „csonic“.

2. Wenn John das Widget sichtbar machen möchte, muss er zusätzlich das Widget „Benutzer Login“ verwenden. Dieses finden in der Rubrik „Funktionen“ und wird weiter unten erklärt. An dieser Stelle sei nur darauf hingewiesen, dass durch dieses Widget eine Anmeldung für einen Benutzer möglich wird und nach erfolgreicher Anmeldung wird dann das soeben nur für John freigeschaltete Widget für ihn wieder sichtbar.

2.4.7 Widgetrahmen

Viele Widgets verfügen über einen Rahmen, der im Wesentlichen optischen Wert hat und die Größe des Widgets definiert. Diese Widgets verfügen in der Konfiguration über eine Option diesen Rahmen auszublenden. Beispiel „Text-Widget“:



Die beiden folgenden Abbildungen verdeutlichen die Funktion „Rahmen ausblenden“:

Bei einigen Widgets ist es vorteilhaft den Rahmen auszublenden, beispielsweise bei Bildern, bei anderen hingegen ist es sinnvoller den Rahmen anzuzeigen, wie beispielsweise Lichtschalter, Dimmer und ähnliche. Allerdings gibt es keine festen Regeln und es ist sicher auch Geschmackssache.

3 Toolbox

Die Bedienung der Toolbox ist ganz einfach. Sobald Sie auf die Titelleiste mit der Maus gehen, können Sie die Toolbox mit gedrückter Maustaste verschieben. Während des Verschiebens wird die Toolbox leicht transparent damit Sie immer sehen, was verdeckt wird wenn Sie die Maustaste loslassen.

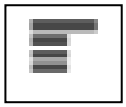
Klicken Sie auf einen Funktionsbereich damit die Widgets der aktiven Rubrik sichtbar werden.

Mit Hilfe des Anfassers in der rechten unteren Ecke können Sie die Toolbox auch in der Größe verändern.

3.1 Entwicklermodus beenden

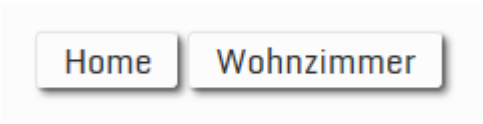
Den Entwicklermodus können Sie jederzeit beenden durch einen Klick auf das [X] in der Toolbox rechts oben oder auch durch einen erneuten Doppelklick auf das CENTERSONIC – Logo am oberen Rand.

4 Widgetübersicht

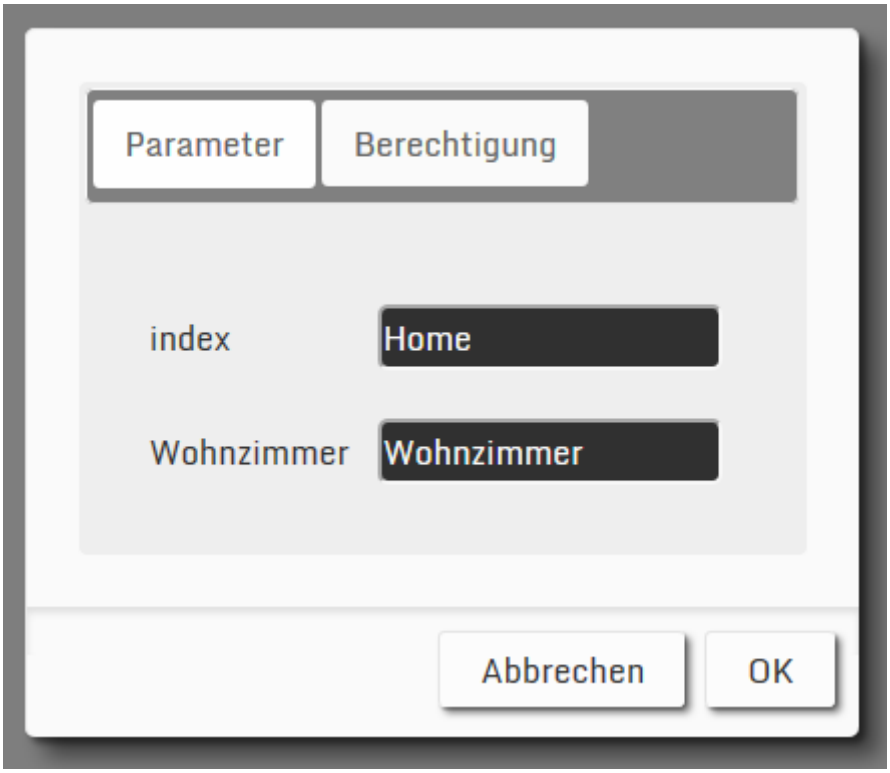


4.1 Seitennavigation

4.1.1 Ansicht



4.1.2 Konfiguration

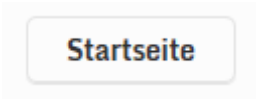


4.1.3 Beschreibung

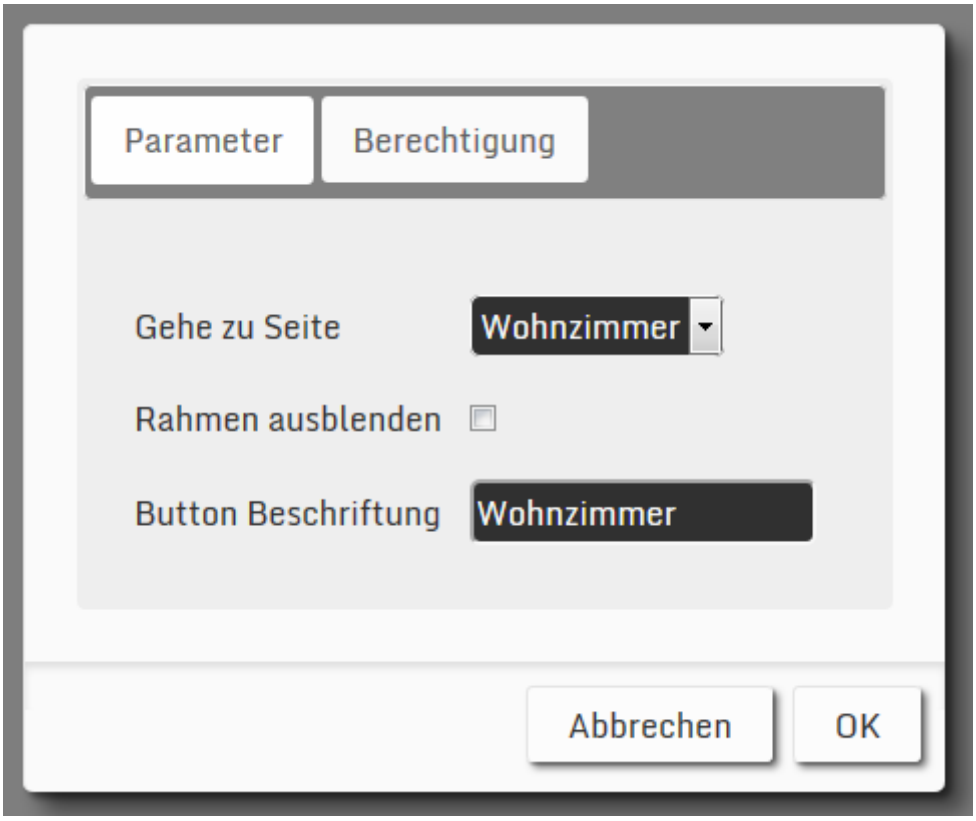
Verwenden Sie die Seitennavigation um zwischen Ihren Seiten zu navigieren. In der Konfiguration erhalten Sie immer eine Liste aller Seiten. Überall wo Sie einen Eintrag in das korrespondierende Feld machen, erhalten Sie nach Drücken von „OK“ einen Button in der Navigationsleiste.

4.2 Gehe zu Seite

4.2.1 Ansicht



4.2.2 Konfiguration

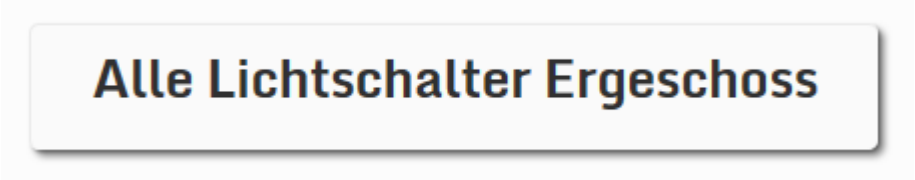


4.2.3 Beschreibung

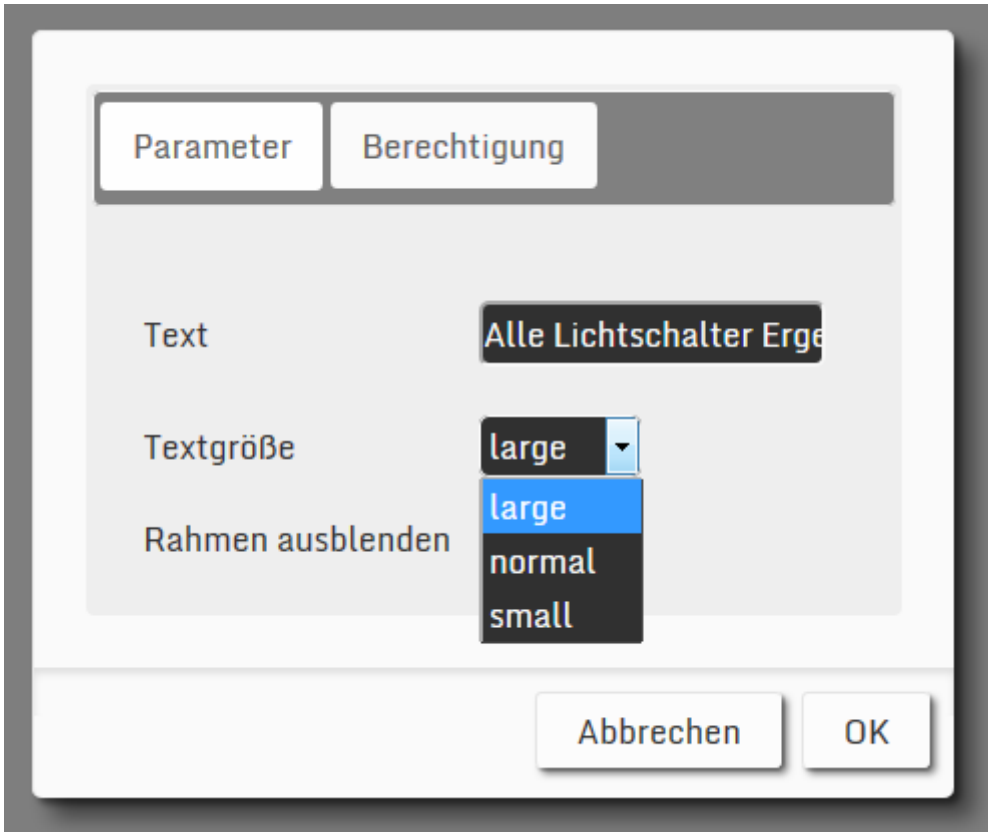
„Gehe zu Seite“ kann alternativ zu „Seitennavigation“ verwendet werden. Im Gegensatz dazu gibt es allerdings nur einen einzelnen Button für die Navigation zu einer Seite.

4.3 Text

4.3.1 Ansicht



4.3.2 Konfiguration



4.3.3 Beschreibung

„Text“ wird verwendet um mit Texten Übersicht auf den Seiten zu schaffen (Hinweise, Erklärungen etc.). Der Text steht in drei verschiedenen Schriftgrößen zur Verfügung.

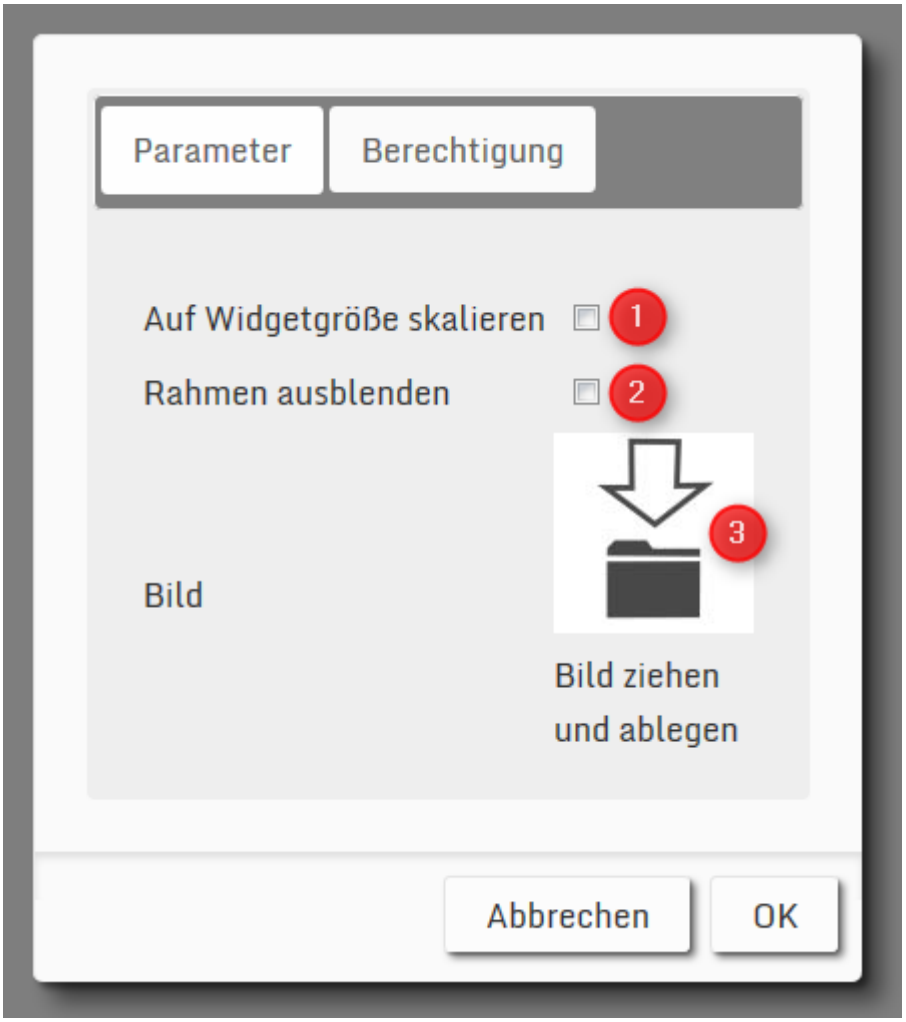
4.4 Bild

4.4.1 Ansicht

Ansichten von links nach rechts:

1. mit Rahmen
2. ohne Rahmen
3. auf Widgetgröße skaliert ohne Rahmen (siehe unten)

4.4.2 Konfiguration



4.4.3 Beschreibung

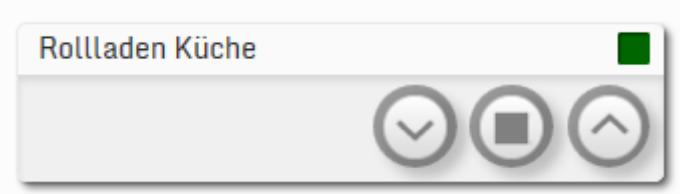
„Bild“ ist ein rein gestalterisches Element. Normalerweise sollten Sie die Option (1) „Auf Widgetgröße skalieren“ verwenden, damit ihr Bild unabhängig von der tatsächlichen Auflösung vollständig dargestellt wird. Mit der Option (2) schalten Sie wie bei den anderen Widgets auch den Rahmen aus.
Um ein Bild einzufügen ziehen Sie es aus Ihrem System auf das Feld mit der Option (3). Sofern dies erfolgreich war erhalten Sie eine verkleinerte Ansicht des Bildes.

Da die Auflösungen der Bildschirme unterschiedlich sind, aber selten größer als die Bilder einer modernen Kamera sollten Sie versuchen , das einzufügende Bild vorher auf etwa die Größe zu skalieren, die Sie benötigen.

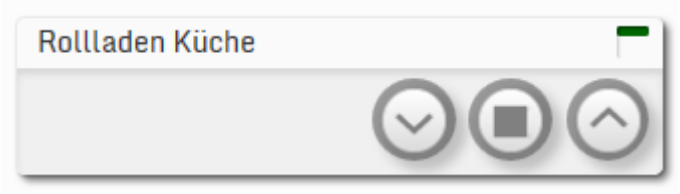
4.5 Jalousie

4.5.1 Ansicht

Das Jalousie-Widget verfügt über drei Buttuns und eine Anzeige sowie den Namen des entsprechenden Gerätes. Der Button links ist zum Schließen, der Button in der Mitte zum Anhalten und der letzte zum Öffnen. Am oberen rechten Rand zeigt die grüne Anzeige den Zustand der Jalousie an, vollständig grün bedeutet geschlossen.

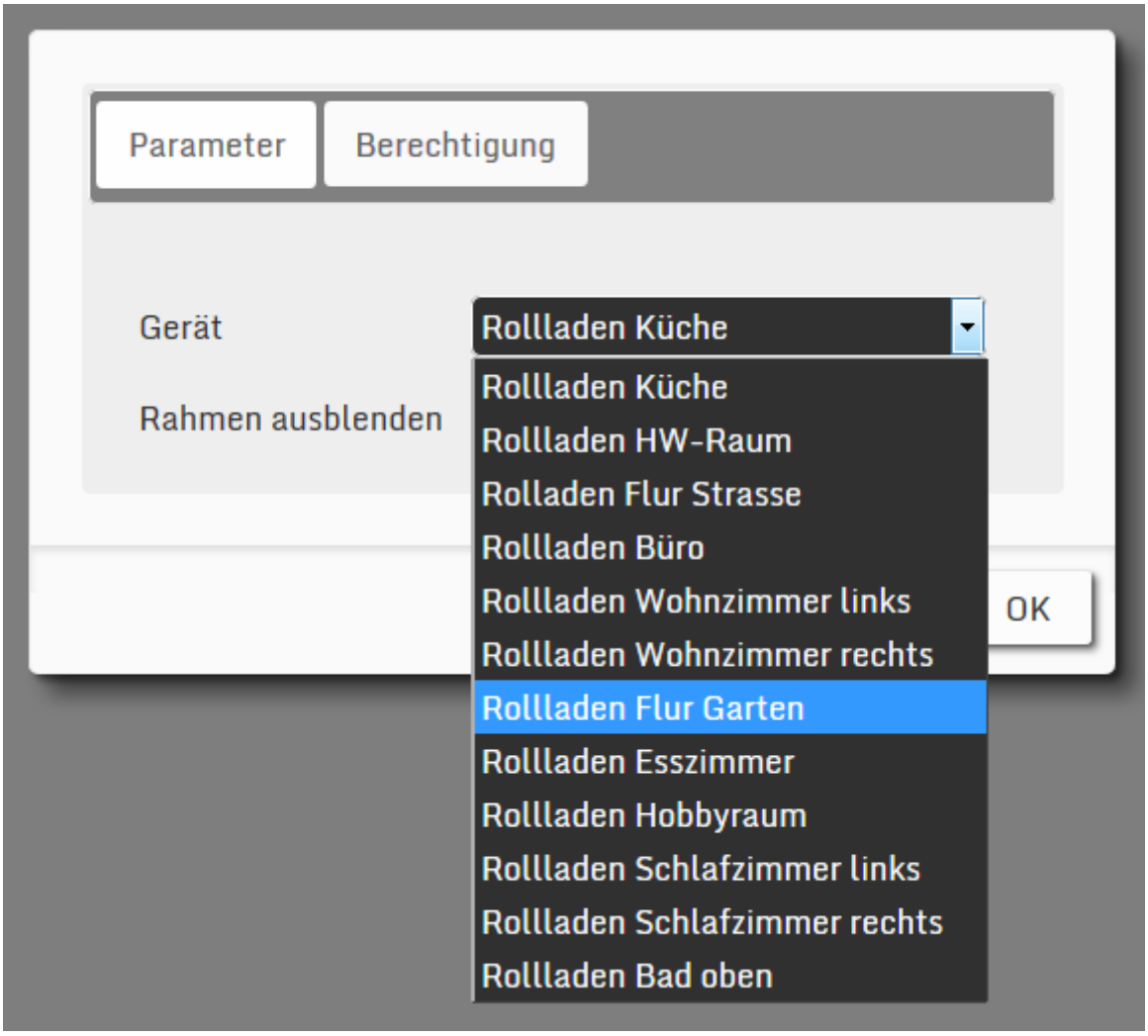


Rolladen geschlossen



Rolladen zu 25% geschlossen

4.5.2 Konfiguration



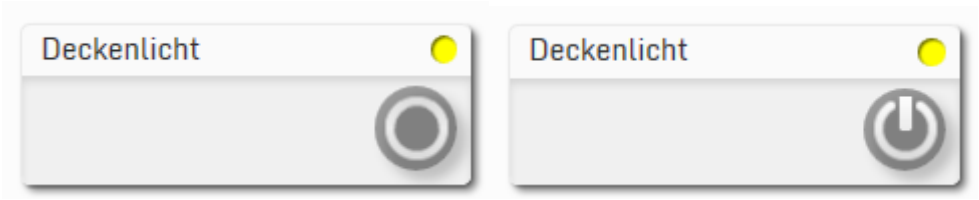
4.5.3 Beschreibung

Obwohl das Widget Jalousie heißt, kann man mit diesem Widget auch Rolläden und Vorhänge steuern. Je nach dem wie das Gerät im Dashboard konfiguriert wurde, kann eine Jalousie zusätzlich eine Verstellung der Lamellen beinhalten, dann sind noch zwei weitere Buttons sichtbar zum Verstellen der Lamellenneigung.

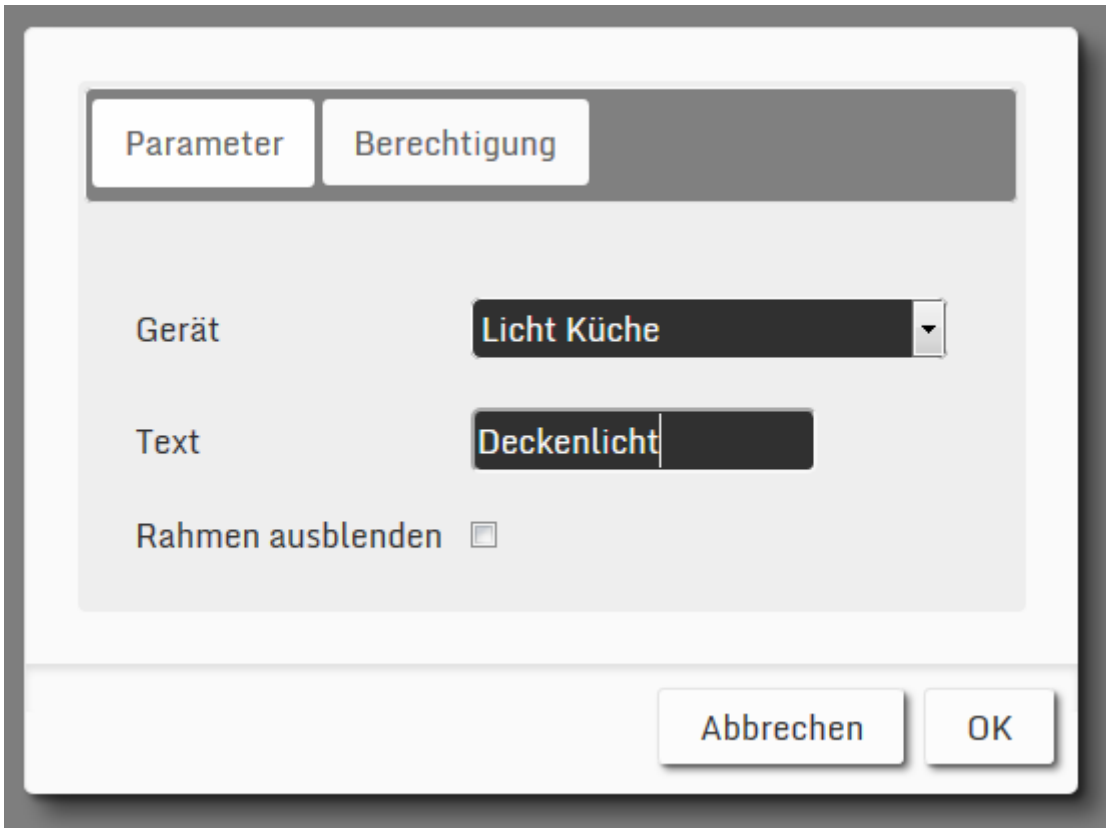
4.6 Schalter AUS / Schalter AN

4.6.1 Ansicht

Ansicht links: Schalter AUS, Ansicht rechts: Schalter AN.



4.6.2 Konfiguration



4.6.3 Beschreibung

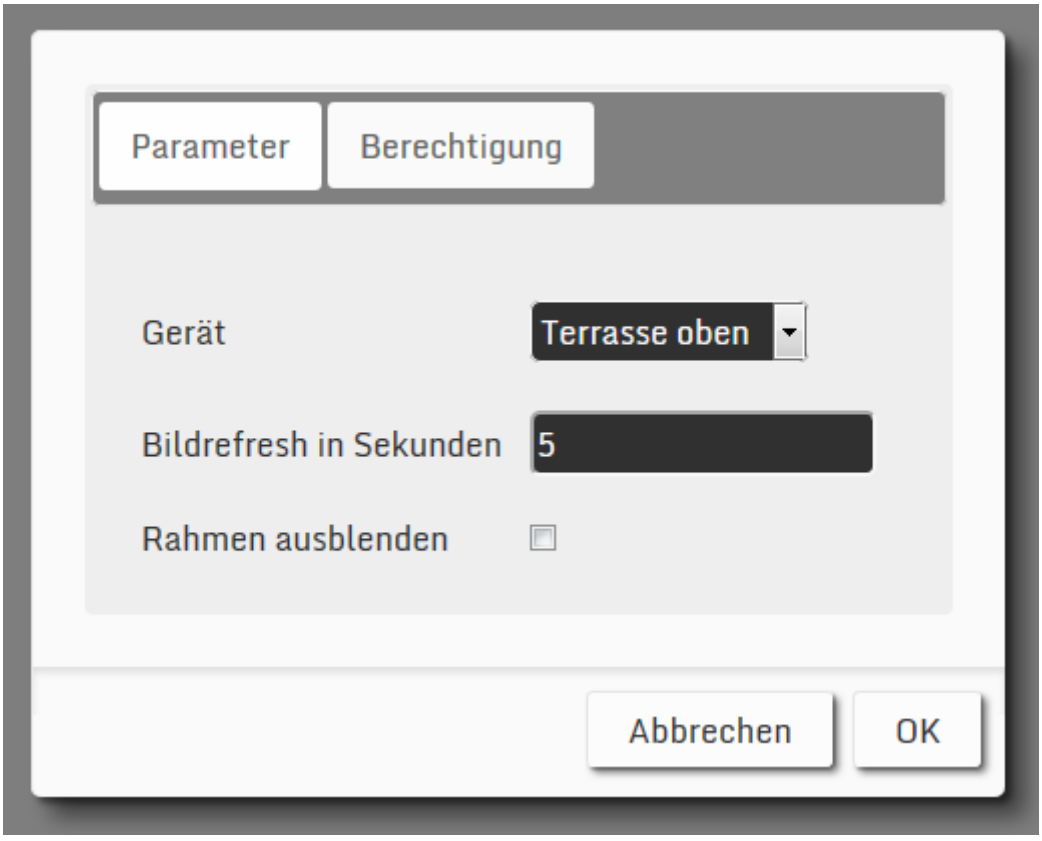
Diese beiden Schalter haben nur die Funktion ein Gerät aus- bzw. einzuschalten. Das macht Sinn wenn Sie beispielsweise per Timer täglich von 20 bis 23 Uhr ein Türlicht einschalten, aber manchmal das Licht gerne vorher schon ausschalten möchten, oder ihr Licht geht von alleine nach einigen Minuten aus, dann benötigen Sie nur einen Einschalter. Beide Funktionen können Sie aber auch durch einen Lichtschalter EIN / AUS abbilden. Allerdings haben Sie dort nicht die Option einen beliebigen Text anzuzeigen (siehe unten).

Weiterhin können Sie diesen Schalter auch als Taster verwenden und jenachdem wie Ihre Logik in der Elektrik aufgebaut ist, muss dieser mal als AN oder als AUS eingesetzt werden.

4.7 Kamera

4.7.1 Ansicht

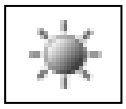
4.7.2 Konfiguration



4.7.3 Beschreibung

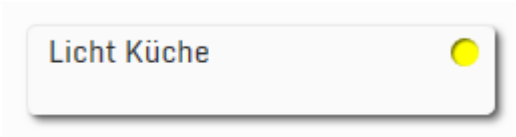
Mit diesem Widget können Sie ein Kamerabild anzeigen. In der Konfiguration wählen Sie die Kamera und geben Sie zusätzlich einen Refresh-Wert in Sekunden an. Ein Update des Kamerabildes alle 5 Sekunden wie im Beispiel ist vollkommen ausreichend.

Das Widget verfügt über die Option beim Klick (oder Touch auf einem Tablet) auf das Bild erscheint das Bild in Originalgröße wie es auf der Kamera eingestellt ist. Ein erneuter Klick ins Bild kehrt zur vorherigen Ansicht zurück.

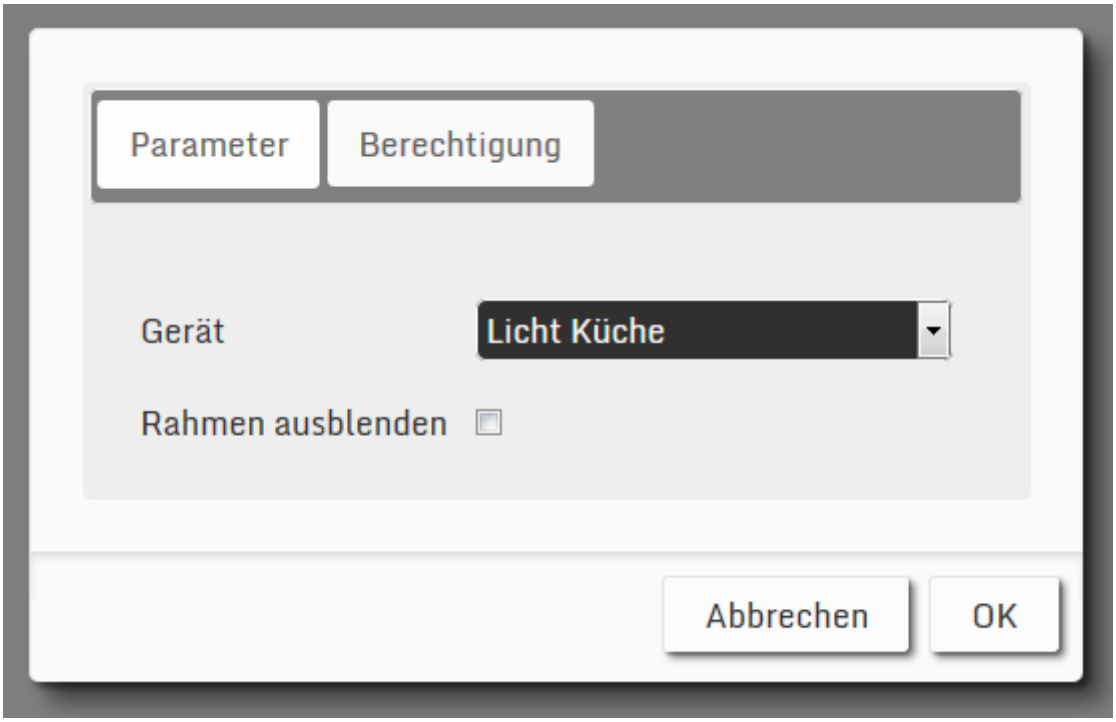


4.8 Statusanzeige

4.8.1 Ansicht



4.8.2 Konfiguration

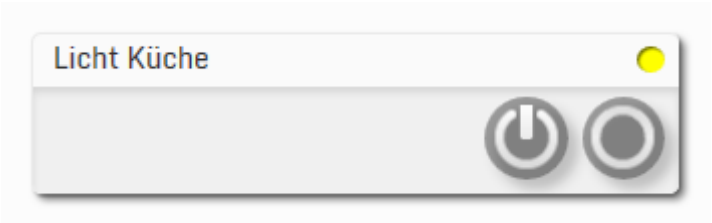


4.8.3 Beschreibung

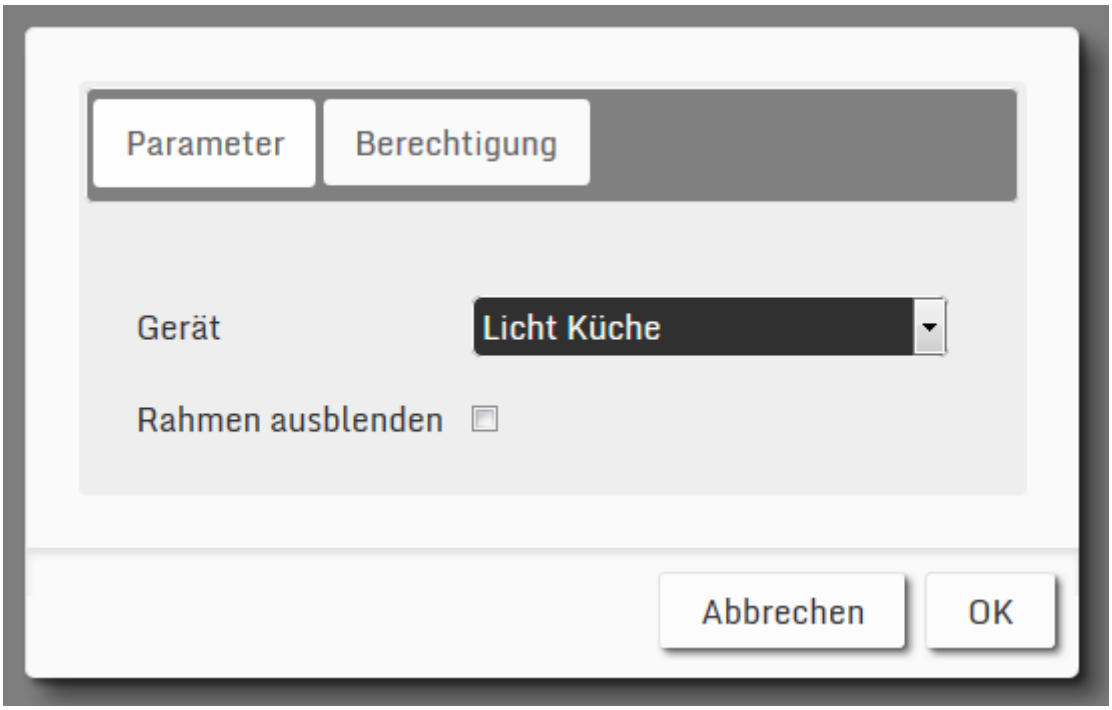
Dieses Widget hat eine reine Anzeigefunktion. Wenn Sie es ohne Rahmen verwenden ist es sehr gut geeignet viele Leuchten darzustellen und diese beispielsweise auf einem Grundriss (Widget Bild) darzustellen.

4.9 Lichtschalter EIN / AUS

4.9.1 Ansicht



4.9.2 Konfiguration

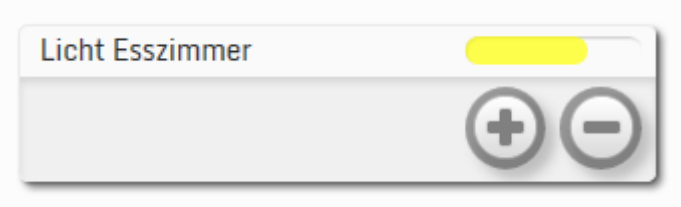


4.9.3 Beschreibung

Mit diesem Widget schalten Sie Licht. Sie haben einen Button zum Ein- und einen weiteren zum Ausschalten. Die Anzeige in der rechten Ecke oben zeigt Ihnen ob Ihr Licht eingeschaltet ist.

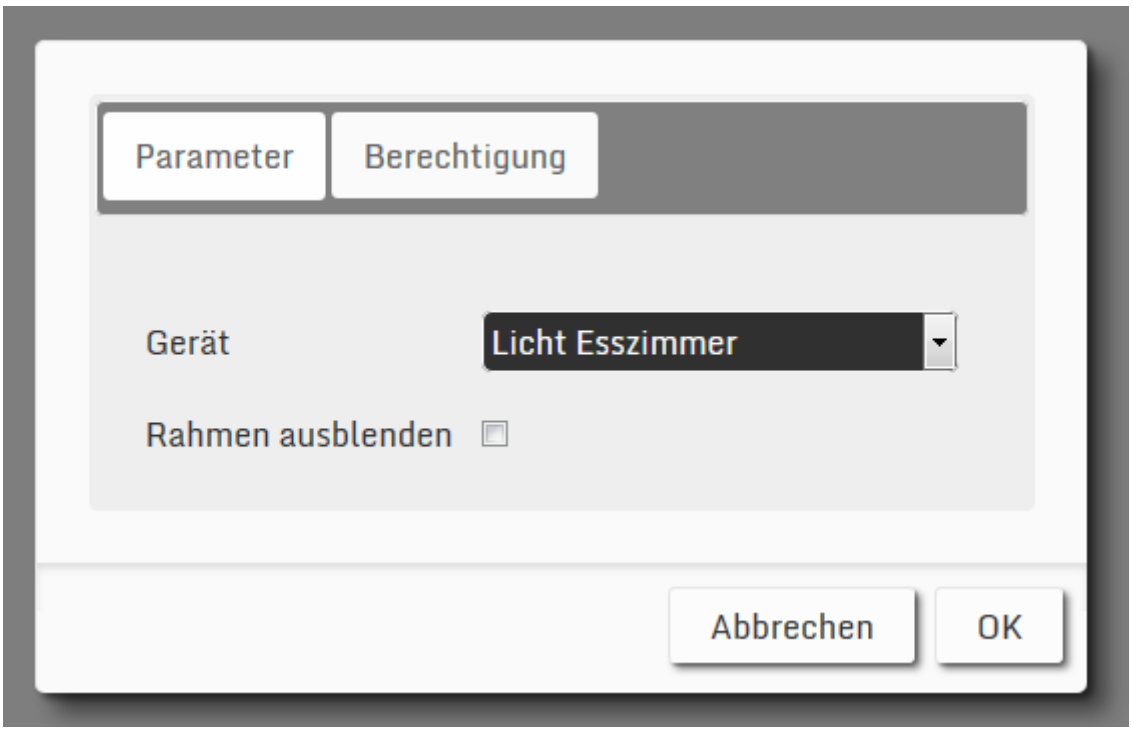
4.10 Dimmer

4.10.1 Ansicht



Dimmer bei ca. 60%

4.10.2 Konfiguration

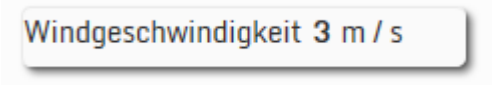


4.10.3 Beschreibung

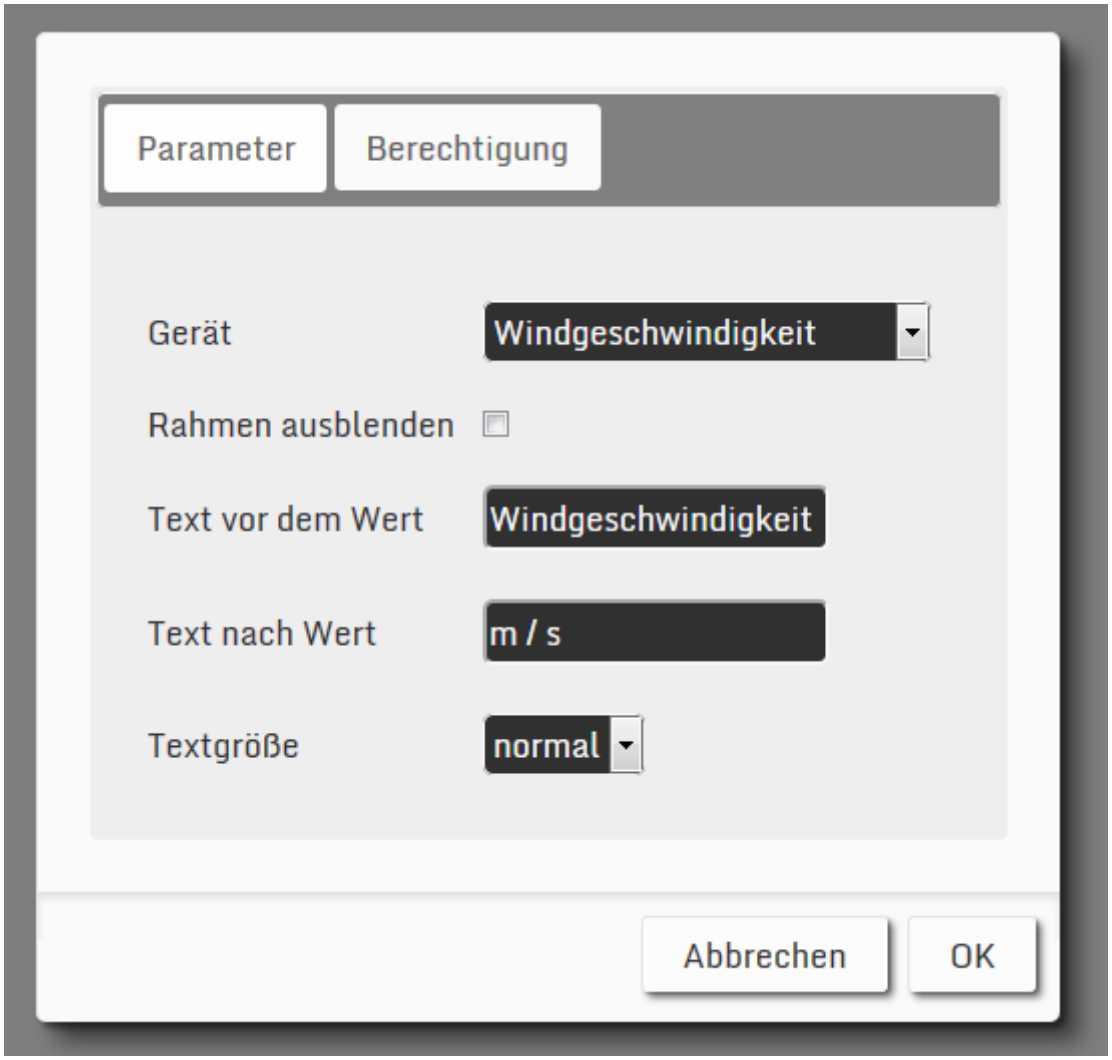
Wie der Name schon sagt, können Sie mit diesem Widget einen Dimmer steuern. Ein kurzer Klick auf das Plus-Symbol schaltet den Dimmer ein, ein kurzer Klick auf das Minus-Symbol schaltet den Dimmer aus. Wenn Sie Plus oder Minus länger drücken wird gedimmt.
Auf Tablets und Smartphones verfügt das Widget zusätzlich über Ein- und Ausschalter, da nicht alle Browser in diesem Geräten in der Lage sind, ein längeres Drücken zu erkennen.

4.11 Wert anzeigen

4.11.1 Ansicht



4.11.2 Konfiguration

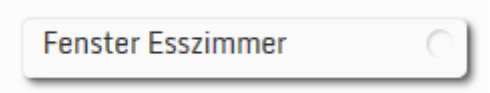


4.11.3 Beschreibung

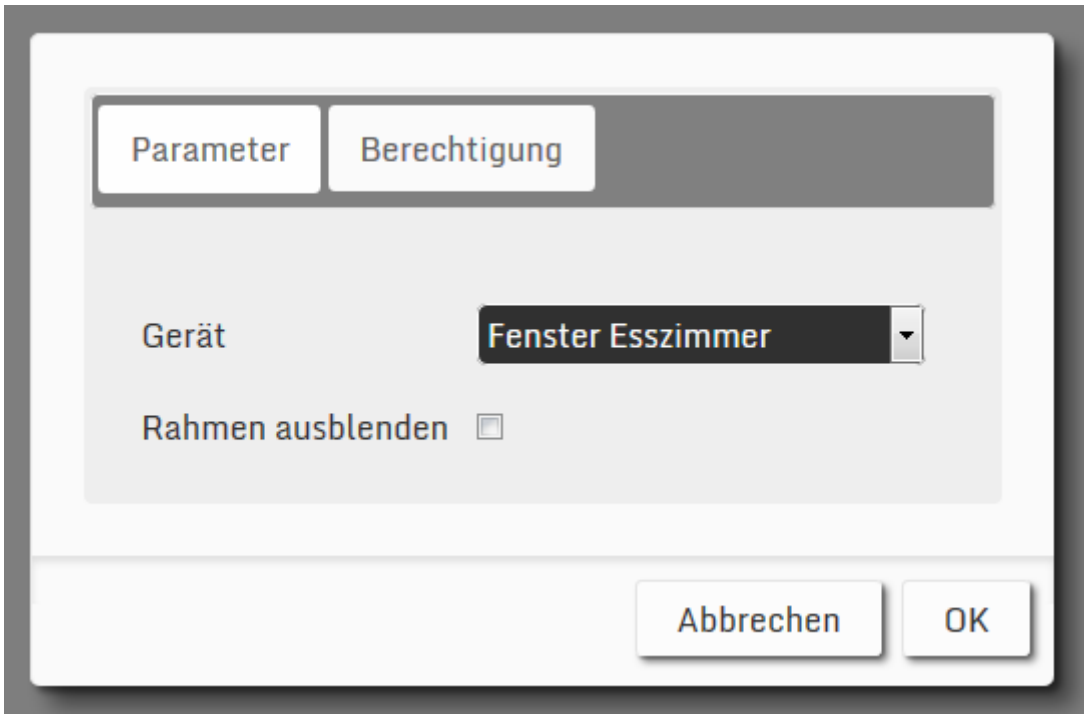
Dieses Widget wird verwendet um Werte anzuzeigen. Werte kommen von den im Dashboard eingerichteten Sensoren wie beispielsweise Temperatur, Windgeschwindigkeit, Helligkeit und so weiter. Daher können Sie im Widget einen Text vor dem Wert eingeben und einen Wert danach, der in der Regel die Einheit ist.
Die Anzeige ändert sich jedesmal, wenn der Sensor neue Daten sendet.

4.12 Sensorstatus

4.12.1 Ansicht



4.12.2 Konfiguration

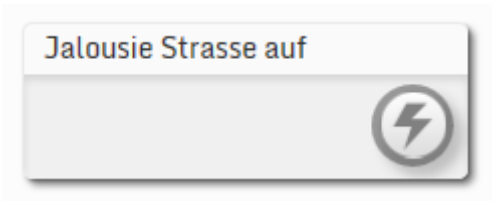


4.12.3 Beschreibung

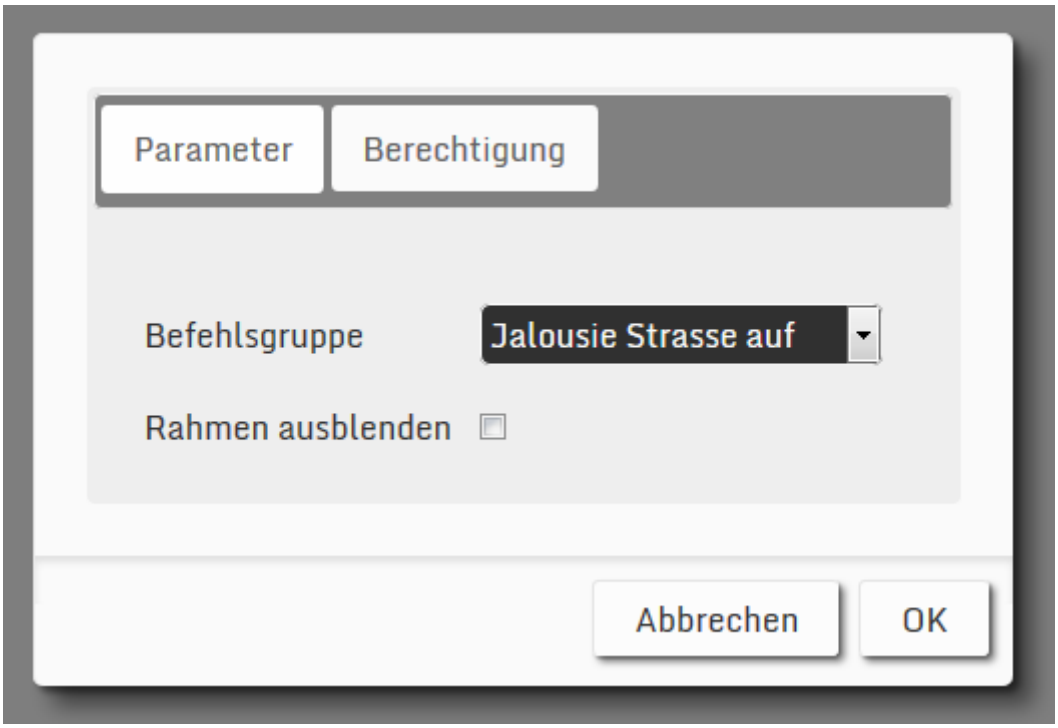
Im Gegensatz zum Widget „Wert anzeigen“ sollte dieses Widget nur für Sensoren verwendet werden, die einen Zustand AN oder AUS liefern. Dies sind in erster Linie Fenster- und Türsensoren.

4.13 Befehlsgruppe ausführen

4.13.1 Ansicht

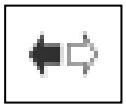


4.13.2 Konfiguration



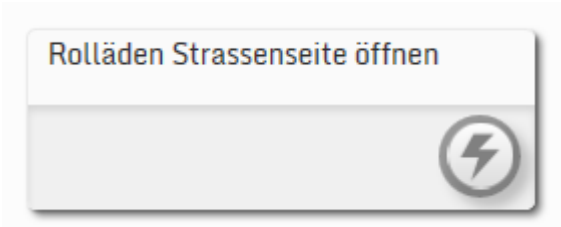
4.13.3 Beschreibung

Mit diesem Widget können Sie Befehlsgruppen ausführen. Wenn Sie beispielsweise im Dashboard eine Befehlsgruppe angelegt haben um all Ihre Rollläden auf der Strassenseite zu öffnen, können Sie diese Befehlsgruppe mit dem Widget ausführen.



4.14 Ereignis umschalten

4.14.1 Ansicht



4.14.2 Konfiguration

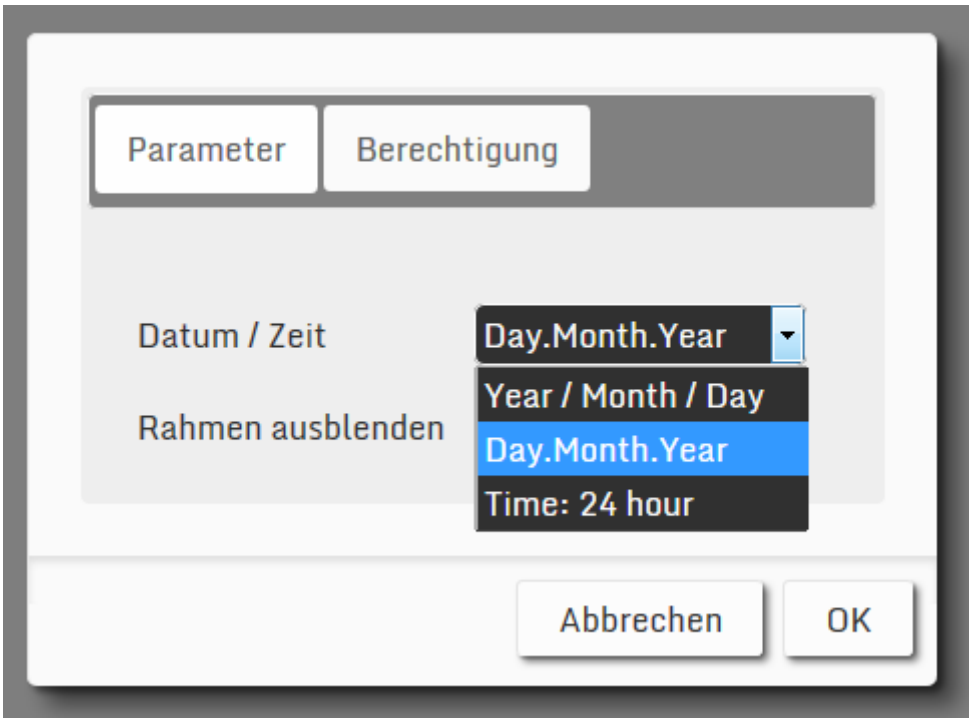
4.14.3 Beschreibung

Wenn Sie eine Befehlsgruppe haben, die beispielsweise durch einen Timer gesteuert wird, können Sie mit diesem Widget die Timerfunktion deaktivieren und aktivieren.
Beispiel: der Timer öffnet ihre Rollläden morgens um 8.00 Uhr. Sie wollen aber ausnahmsweise nicht dass das passiert, dann können Sie dieses Widget einsetzen um den Timer zu deaktivieren.

4.15 Datum / Zeit

4.15.1 Ansicht

4.15.2 Konfiguration



4.15.3 Beschreibung

Mit diesem Widget können Sie Datum oder Uhrzeit anzeigen. Es werden die in der Auswahlliste angebotenen Formate unterstützt.

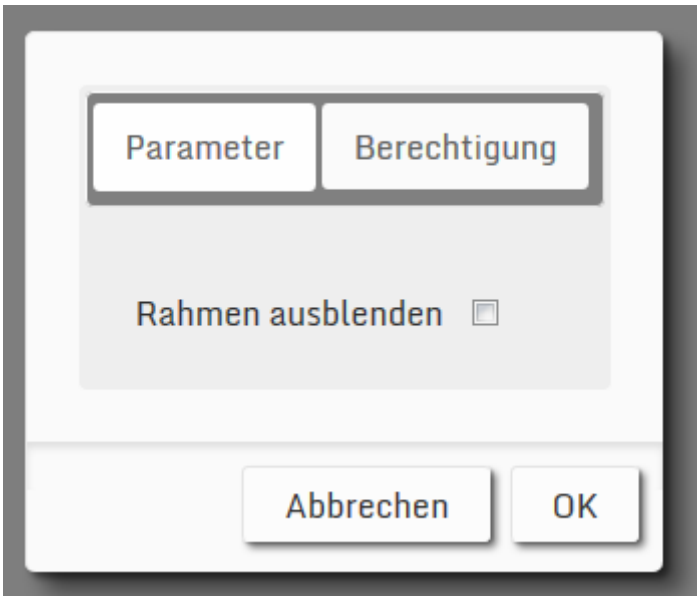
4.16 Wetter

4.16.1 Ansicht

Tagesansicht

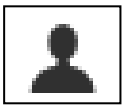
Vorschau fünf Tage

4.16.2 Konfiguration



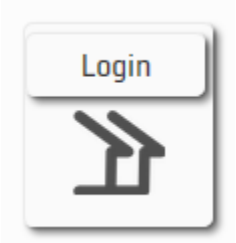
4.16.3 Beschreibung

Das Wetter Widget zeigt die Wetterdaten Ihres bei der Installation eingegebenen Wohnortes an. Im Benutzermodus können Sie durch einen Klick auf das Widget umschalten zwischen der Tagesansicht und einer Fünftagevorschau.

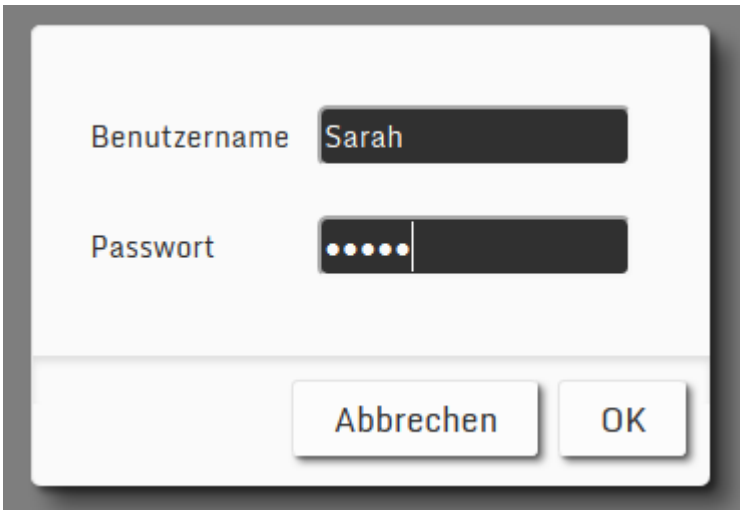


4.17 Benutzer Login

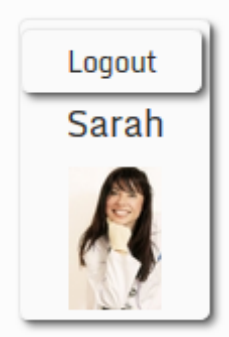
4.17.1 Ansicht



Kein Benutzer angemeldet.

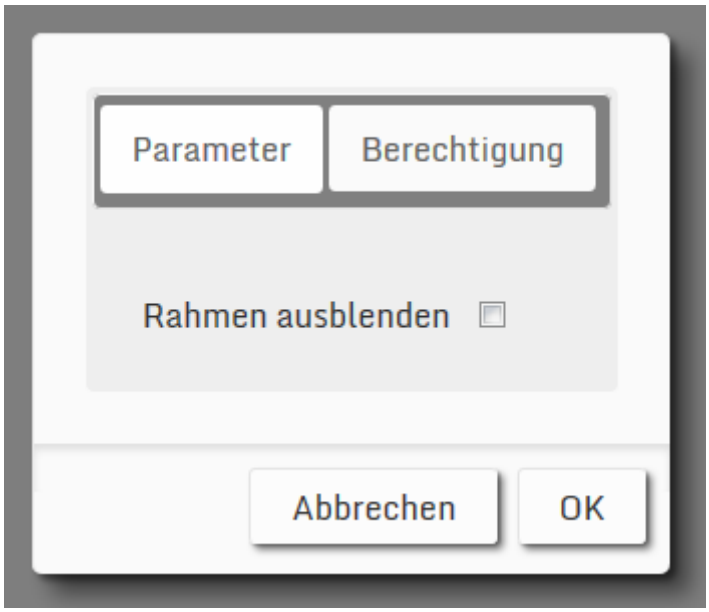


Ein Klick auf Login öffnet den Anmeldedialog



Nach der Anmeldung wird der entsprechende Benutzer angezeigt.

4.17.2 Konfiguration



4.17.3 Beschreibung

Dieses Widget benötigen Sie, wenn Sie manche Widgets oder Seiten (in Verbindung mit dem Widget „Gehe zu Seite“ Kapitel 4.2) nur bestimmten Benutzern zeigen möchten. Wie im Kapitel 2.4.6 über die Benutzerrechte erklärt, können Sie damit eine einfache benutzerabhängige Darstellung ermöglichen.